

4. Januar 2002

Verein „Jugend & Arbeit“ initiiert Beschäftigungsprojekte

Prokop: Über 2.100 Menschen haben durch Verein Arbeit gefunden

Über den Verein „Jugend & Arbeit“ werden in Niederösterreich seit 1986 Beschäftigungsprojekte initiiert und abgewickelt. „Seither haben bereits mehr als 2.100 Menschen Arbeit durch diesen Verein gefunden. Im Jahr 2000 wurden 441 Personen auf dem Arbeitsmarkt vermittelt. Mit Stichtag 30. Juni 2001 waren 237 Dienstnehmer beschäftigt“, freut sich Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop über die äußerst erfolgreiche Bilanz dieser Initiative.

Dazu einige Projekte des Vereins:

Die Lehrerbörse ist ein erfolgreiches Auffangnetz für arbeitslose PädagogInnen, um die Wartezeit auf einen Schulposten sinnvoll in einer Beschäftigung zu nutzen. Die Einsatzbereiche liegen in Erziehungstätigkeit, Behinderten- und Seniorenbetreuung, Freizeitgestaltung, Förderunterricht und Verwaltungstätigkeiten.

Die Zielgruppe von JOB 2000 sind Langzeitarbeitslose, die durch das Instrument der gemeinnützigen Arbeitskräfteüberlassung wieder in den Arbeitsmarkt integriert werden sollen. Die Dienstnehmer sind vorwiegend als gewerbliche Hilfskräfte eingesetzt.

Absolventen von mittleren und höheren Schulen sowie Hochschulen haben es im Moment schwer, einen ersten Arbeitsplatz zu finden, da viele Dienstgeber „Erfahrung“ als Voraussetzung für eine Anstellung machen. Über „Start up“ wird ein Arbeitskräfte-Überlassungsvertrag für ein Jahr an öffentliche Institutionen und Betriebe abgeschlossen, um jungen Menschen eine Einstiegschance zu bieten.

Bei „Flying Nannies“ ist die Zielgruppe arbeitslose KindergärtnerInnen, die Kinderbetreuung für Familien anbieten, die ihre Kinder außerhalb der üblichen Öffnungszeiten von Kindergärten und Horten betreuen lassen. Das Projekt erfreut sich großer Nachfrage.

Das Projekt „New Start“ soll Frauen über 35 Jahre den Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt ermöglichen. Die Wiedereinsteigerinnen arbeiten in der Altenpflege, Seniorenbetreuung und Freizeitbetreuung in NÖ Seniorenheimen.

Nähere Informationen: Mag. Gottfried Hinterholzer, Telefon 02742/9005-16497.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht

NK Presseinformation

mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at